

EINLADUNG

Das Haus Augustenburg ist vor allem noch durch die prachtvolle spätbarocke Schlossanlage auf der Insel Alsen, wenige Kilometer von Sonderburg entfernt, bekannt. Das politische Wirken und die Bedeutung dieser oldenburgischen Seitenlinien im 19. Jahrhundert sind hingegen weitgehend in Vergessenheit geraten. Dabei befanden sich Herzog Christian August von Augustenburg und sein Bruder Friedrich, Prinz von Noer, mitten im dramatischen Geschehen der Revolution von 1848 und ein weiterer Augustenburger, Erbprinz Friedrich, strebte 1864 als Herzog Friedrich VIII. vergeblich die Landesherrschaft an.

Das und die Tatsache, dass dieses fast vergessene Herzogshaus schließlich die letzte deutsche Kaiserin Auguste Victoria, aber auch einen Forschungsreisenden hervorbrachte und seine Geschichte sich auch in Schloss Glücksburg finden lässt, sind sicherlich Grund genug, sich mit dem Haus Augustenburg zu beschäftigen und dabei sowohl Schloss Glücksburg als auch Schloss und Schlosspark Augustenburg auf Alsen zu besuchen.

Herzlich willkommen zu diesem Seminar!

Dr. Christian Pletzing Frank Lubowitz M. A.
Akademiedirektor Tagungsleitung

Anmeldung: Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Tagungsorganisation

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55 112
E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de

Kosten: Die Tagungsgebühr beträgt je Person mit Übernachtung und Mahlzeiten:

im Einzelzimmer:.....€ 309,00

im Zweibettzimmer:.....€ 297,00

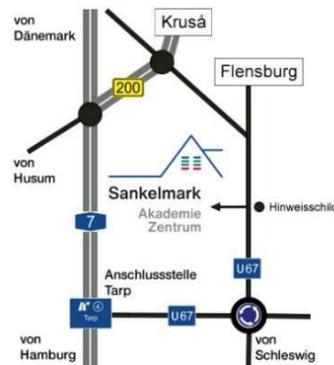
ohne Übernachtung/Frühstück:.....€ 229,00

Erstbesuchende von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass.**

Stornierung: Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Mit dem Auto: Autofahrer erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter in Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 (L317) in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist.

Mit der Bahn: Bahnreisende fahren bis zum Bahnhof Flensburg. Von dort ist die Akademie Sankelmark mit dem Taxi (Kosten ca. 20,00 EUR) oder mit den Buslinien 640 Flensburg/Schleswig und 860 Flensburg-Tarp/Eggebek zu erreichen. Zur Bushaltestelle „Tegelberg“ gehen Sie aus dem Bahnhofsgelände links die „Serpentine“/Treppe hoch. Von dort gehen Sie links über die Brücke.



Unsere Titelillustration zeigt:

Schloss Augustenburg.

Quelle: Wikipedia. Gemeinfrei.

Innen: Herzog Friedrich VIII. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg (1864), Werbung für ein unabhängiges Schleswig-Holstein.

Quelle: Wikipedia. Gemeinfrei.

Programmänderung vorbehalten.

Akademie Sankelmark

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland

Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99

www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

Das Haus Augustenburg

in der schleswig-holsteinischen und deutschen Geschichte



Tagung mit Exkursion
26. bis 28. Juli 2024



PROGRAMM

Freitag, 26. Juli 2024

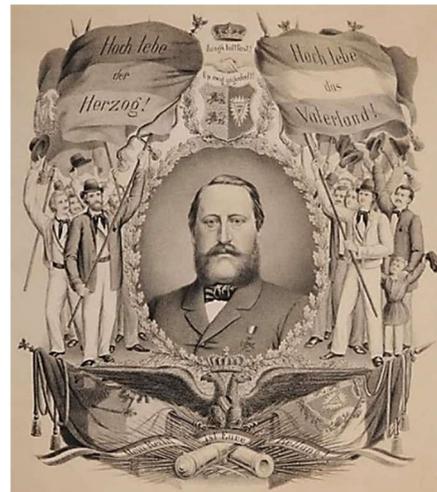
- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**
Frank Lubowitz M. A., Flensburg
- 19.15 **Das Haus Augustenburg in der schleswig-holsteinischen Geschichte**
Frank Lubowitz M. A.
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Samstag, 27. Juli 2024

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Exkursion** nach Glücksburg
Schloss Glücksburg
Besichtigung mit Führung
- 12.30 Mittagessen im Akademiezentrum Sankelmark
- 14.00 **Exkursion** nach Augustenburg und Sonderburg
Schloss Augustenburg
Außenbesichtigung und Gang durch den Park
Frank Lubowitz M. A.
- Schloss Sonderburg**
Führung durch die Ausstellung
- 18.00 Abendessen im Akademiezentrum Sankelmark
- 19.00 **Reisender – Amateurforscher – Gentleman: Friedrich August von Noer**
Prof. Dr. Martin Krieger, Kiel
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Sonntag, 28. Juli 2024

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Auguste Victoria, die letzte deutsche Kaiserin, und Schloss Glücksburg**
Claudius Loos M. A., Kiel
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen
- 11.00 **Die abgeteilten Linien und Titularherzöge des Hauses Oldenburg**
Dr. Carsten Porskrog Rasmussen, Apenrade
- 12.30 Mittagessen
- anschl. Abreise



Herzog Friedrich VIII. von Augustenburg
(1829-1880), 1864

REFERENTEN

Prof. Dr. Martin Krieger hat Mittlere und Neuere Geschichte, Asiatische Geschichte, Ur- und Frühgeschichte sowie Nordische Philologie studiert. Seit 2009 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Geschichte Nordeuropas an der Universität Kiel.

Claudius Loose M. A. ist Mitarbeiter beim Forschungsinformationssystem (FIS) der Christian-Albrechts-Universität (CAU) zu Kiel. Sein Studium der Geschichte und Europäischen Ethnologie/Volkskunde an der CAU schloss er 2021 ab. Seine Bachelorarbeit wurde mit dem Nachwuchspreis der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte ausgezeichnet. Während und nach dem Studium arbeitete er in Archiven, insbesondere im Schlossarchiv Glücksburg, für das er von 2019 bis 2023 verantwortlich war.

Frank Lubowitz M. A. hat Geschichte, Philosophie, Politikwissenschaft und Osteuropäische Geschichte an der Universität Kiel studiert. Von 1986 bis 1991 war er wissenschaftlicher Assistent von Professor Erich Hoffmann am Lehrstuhl für Schleswig-Holsteinische Landesgeschichte. Von 1992 bis 2020 leitete er das Archiv und die Historische Forschungsstelle der deutschen Volksgruppe in Nordschleswig in Apenrade.

Dr. Carsten Porskrog Rasmussen Ph. D. promovierte über die Güter im Herzogtum Schleswig. Forschungstätigkeit am Institut für Grenzforschung Apenrade 1987-1995, Honorarprofessur für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität Aarhus, seit 2013 Oberinspektor am Museum Sønderjylland im Schloss Sonderburg.